BMW Motorsport – Kundensport

## Thomas Biagi gewinnt im BMW M3 die Italian Superstars Serie 2010.

München, 12. Oktober 2010. In Vallelunga (IT) haben Thomas Biagi (IT) und das BMW Team Italy – ROAL Motorsport einen weiteren Titelgewinn für BMW einer nationalen Rennserie perfekt gemacht: Die Plätze drei und fünf in den beiden abschließenden Läufen der nationalen Italian Superstars Serie genügten Biagi, um die Führung im Gesamtklassement in seinem BMW M3 auch beim Saisonfinale zu verteidigen und die Meisterschaft für sich zu entscheiden. Biagi bringt es in der Endabrechnung auf 178 Punkte. Max Pigoli (IT) und Luigi Ferrara (IT) folgen mit 147 bzw. 134 Zählern auf den Plätzen zwei und drei.

Biagi krönte damit eine erfolgreiche Saison, in deren Verlauf er zwei Siege, eine Poleposition und fünf schnellste Rennrunden erreichte. Auch in der internationalen Wertung der Superstars Serie hat der 34-Jährige vor dem Finale in Kyalami (ZA) am 28. November 2010 beste Titelchancen: In dieser Wertung liegt Biagi mit 147 Punkten ebenfalls an der Spitze, gefolgt von Pigoli und Ferrara.

„Für mich ist ein Traum wahr geworden“, meinte Biagi nach den beiden erfolgreichen Läufen in Vallelunga. „Für mich war diese Meisterschaft Neuland, und das Auto war natürlich anders zu fahren als die Fahrzeuge, die ich aus der GT1 oder LMP2 kenne. Aber ich habe mich schnell zurechtgefunden und war auf Anhieb konkurrenzfähig. Das BMW Team Italy hat seit den Wintertests hart gearbeitet, jeder im Team hat seinen Anteil zu diesem Erfolg beigetragen. Eine Schlüsselrolle hatte natürlich auch Roberto Ravaglia, den ich schon als Fahrer verehrt habe. Er ist auch als Teamchef eine herausragende Persönlichkeit. Jetzt konzentrieren wir uns auf das Finale in Kyalami. Dort ist ein weiterer Titel zu gewinnen.“

Roberto Ravaglia, der für BMW als Fahrer unter anderem in der DTM und in der Tourenwagen-WM triumphierte, meinte: „Mit dem Erfolg in Vallelunga haben wir das erste unserer beiden Ziele, die wir uns zu Beginn des Jahres gesetzt hatten, erreicht. Auch in der internationalen Serie befinden wir uns in einer viel versprechenden Ausgangssituation. Bei nur noch einer ausstehenden Veranstaltung stehen wir also kurz davor, das für uns bestmögliche Saisonergebnis zu erzielen.“

„Wir können sehr zufrieden sein“, ergänzte Umberto Grano, der bei BMW Italien für die Sportaktivitäten verantwortlich ist. „BMW Italien hat an das Wachstum der Superstars Serie geglaubt. Dass in Vallelunga noch einmal weit über 20.000 Fans dabei waren, beweist den Erfolg der Arbeit, die von den Organisatoren geleistet wurde. Der Titelgewinn durch Thomas Biagi und seine konstante Führung in der internationalen Meisterschaft belegen eindrucksvoll die Fähigkeit von ROAL Motorsport, ein siegfähiges Auto zu entwickeln.“

**Pressekontakt:**
Ingo Lehbrink, BMW Konzernkommunikation und Politik, Sportkommunikation,
Büro: +49 (0)89 382 76003, Mobil: +49 (0) 176 20340224, ingo.lehbrink@bmw.de